

178741-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Werbekampagnen – Image- und Berufswerbekampagne für die Informations- und Berufswerbungsoffensive "Grüne Berufe - Berufe der Zukunft" (StMELF)

OJ S 55/2025 19/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayer. StM f. Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

E-Mail: poststelle@stmelf.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Image- und Berufswerbekampagne für die Informations- und Berufswerbungsoffensive "Grüne Berufe - Berufe der Zukunft" (StMELF)

Beschreibung: Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) sucht einen Dienstleister zur Unterstützung bei der Umsetzung einer geplanten Image- und Berufswerbekampagne. Zur Stärkung umfassender Bildung für aufgeklärte Verbraucher und höchstqualifizierte Landwirte ist im Zukunftsvertrag zur Landwirtschaft in Bayern unter dem Punkt 9 die Förderung von Maßnahmen zur Informations- und Bewerbungsoffensive „Grüne Berufe – Berufe der Zukunft“ für ausreichend Fachkräfte in der grünen Zukunftsbranche und in der Hauswirtschaft festgelegt. Ziel der in dem Vergabeverfahren ausgeschriebenen und geplanten Image- und Berufswerbekampagne ist es, die Wahrnehmung der 14 Grünen Berufe sowie der Hauswirtschaft im Allgemeinen sowie von 3 bis 4 Schwerpunktberufsgruppen im Besonderen in der Öffentlichkeit zu steigern, die Ausbildung attraktiv und modern darzustellen und die zahlreichen Einsatz-, Fortbildungs- und Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen. Von der ausführenden Agentur werden sowohl umfassende Beratungsleistungen zur Planung und Konzeption der Kampagnenoffensive sowie die Umsetzung und Ausführung der Maßnahmen (ggf. mit Partnern) erwartet. Informationen zum exakten Leistungsumfang sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Die ausgeschriebene Leistung umfasst u.A.: - Entwicklung eines innovativen, zielgruppenspezifischen Umsetzungskonzepts - Entwicklung und Umsetzung eines detaillierten Medienplans (online und offline) - Begleitendes Reporting und Controlling - Erstellung eines Jahres-Budgetplans, etc. Bei dem Auftrag handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung, die für eine Laufzeit von Zuschlagserteilung bis maximal 31.12.2027 zu vergeben ist.

Kennung des Verfahrens: cd1ae07e-c148-4a68-b06b-5794a1471f12

Interne Kennung: 2024AI000007

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79341400 Werbekampagnen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen, 79341000 Werbedienste, 79342000 Marketing

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 602 825,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Höchstwert, der gemäß der Rahmenvereinbarung zu liefernden Waren ist das 1,5-fache des ursprünglichen Auftragswerts. Der Höchstwert ergibt sich aus der Summe der abgerufenen Nettoauftragswerte. Es sind folgende Erklärungen durch die Bieter abzugeben: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Eigenerklärung RUS Eigenerklärung Unterauftragnehmer Information zu statistischen Angaben Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung Schutzzerklärung Scientology

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126

GWB. 1) Die Bieter haben eine Eigenerklärung hierzu einzureichen, mit folgendem Inhalt: -

Eigenerklärung, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen nach zuzurechnen ist,

wegen eines der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Straftaten oder vergleichbarer Vorschriften

anderer Staaten rechtskräftig verurteilt worden ist und nicht aus denselben Gründen eine

Geldbuße nach § 30 OWiG gegen das Unternehmen rechtskräftig festgesetzt worden ist. -

Eigenerklärung bzgl. Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

und zu menschen-, umwelt-, sozial oder arbeitsrechtlichen Verpflichtungen. - Eigenerklärung

bzgl. Zahlungsunfähigkeit, Liquidation und Insolvenz. - Eigenerklärung dass keine Person,

deren Verhalten dem Unternehmen nach zuzurechnen ist, schwere Verfehlungen begangen

hat, die die Integrität als Auftragnehmer für öffentliche Aufträge in Frage stellen. -

Eigenerklärung bzgl. vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen, irreführenden Informationen und

Vereinbarungen mit anderen Unternehmen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder

Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken. - Eigenerklärung bzgl.

Nichtvorliegen eines Ausschlussgrund nach § 21 AEntG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG, §

22 LkSG und § 98c AufenthG. 2) Für Bietergemeinschaften je Mitglied, für alle

Unterauftragnehmer und Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe ist eine gesonderte

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB

abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Image- und Berufswerbekampagne für die Informations- und Berufswerbungsoffensive "Grüne Berufe - Berufe der Zukunft" (StMELF)

Beschreibung: Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) sucht einen Dienstleister zur Unterstützung bei der Umsetzung einer geplanten Image- und Berufswerbekampagne. Zur Stärkung umfassender Bildung für aufgeklärte Verbraucher und höchstqualifizierte Landwirte ist im Zukunftsvertrag zur Landwirtschaft in Bayern unter dem Punkt 9 die Förderung von Maßnahmen zur Informations- und Bewerbungsoffensive „Grüne Berufe – Berufe der Zukunft“ für ausreichend Fachkräfte in der grünen Zukunftsbranche und in der Hauswirtschaft festgelegt. Ziel der in dem Vergabeverfahren ausgeschriebenen und geplanten Image- und Berufswerbekampagne ist es, die Wahrnehmung der 14 Grünen Berufe sowie der Hauswirtschaft im Allgemeinen sowie von 3 bis 4 Schwerpunktberufsgruppen im Besonderen in der Öffentlichkeit zu steigern, die Ausbildung attraktiv und modern darzustellen und die zahlreichen Einsatz-, Fortbildungs- und Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen. Von der ausführenden Agentur werden sowohl umfassende Beratungsleistungen zur Planung und Konzeption der Kampagnenoffensive sowie die Umsetzung und Ausführung der Maßnahmen (ggf. mit Partnern) erwartet. Informationen zum exakten Leistungsumfang sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Die ausgeschriebene Leistung umfasst u.A.: - Entwicklung eines innovativen, zielgruppenspezifischen Umsetzungskonzepts - Entwicklung und Umsetzung eines detaillierten Medienplans (online und offline) - Begleitendes Reporting und Controlling - Erstellung eines Jahres-Budgetplans, etc. Bei dem Auftrag handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung, die für eine Laufzeit von Zuschlagserteilung bis maximal 31.12.2027 zu vergeben ist.

Interne Kennung: da8c8467-977b-47bd-a3ee-f1f8d2d78633

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79341400 Werbekampagnen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen, 79341000 Werbedienste, 79342000 Marketing

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerung wie vertraglich vereinbart

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 602 825,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/aa478a93-471f-4b7d-ab43-b6d4812e7ee6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/aa478a93-471f-4b7d-ab43-b6d4812e7ee6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Zusätzlich erfasste Erwerber: Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus mit allen nachgeordneten Behörden

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: 1) Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, § 160 Abs. 3 S. 1 GWB, soweit: • der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden oder, • mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2) Eine Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Fragen- und Antwortenforum eVergabe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayer. StM f. Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Registrierungsnummer: 4be2c938-2f87-47ea-9032-ea301a1573c6

Postanschrift: Ludwigstraße 2

Stadt: München

Postleitzahl: 80539

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@stmelf.bayern.de

Telefon: +49 8921820

Internetadresse: <https://www.stmelf.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: c0f12e87-76f1-4468-90ef-036d199560d7

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Fragen- und Antwortenforum eVergabe

Registrierungsnummer: 46c890ea-262b-4713-a9f8-d4e40f315bcd

Stadt: Münchberg

Postleitzahl: 95213

Land, Gliederung (NUTS): Hof, Landkreis (DE249)

Land: Deutschland

E-Mail: zentrale-vergabestelle@fueak.bayern.de

Telefon: +49 87195224300

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

f6a1aa63-0936-49a0-ba93-b2f28bc4c7ca-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aa1d57d2-2fa3-46cc-b1b8-3056190ef29e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/03/2025 09:21:36 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 178741-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 55/2025
Datum der Veröffentlichung: 19/03/2025